

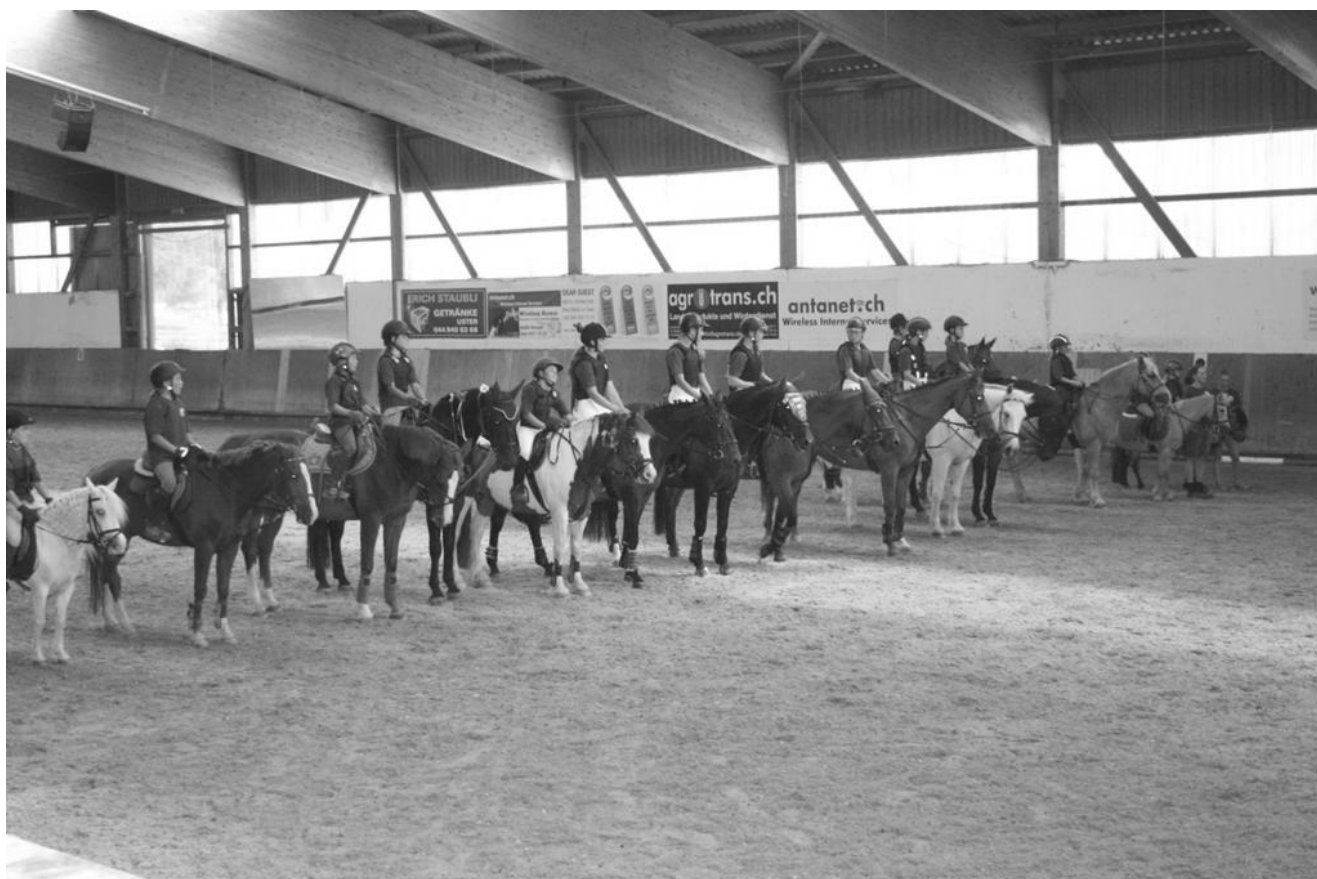


HAFERSACK

REITVEREIN VOM KEMPTTAL * VEREINSZEITUNG

www.pferdfehraltorf.ch

Nr. 112, August 2014



INHALT:

- ◆ Ausschreibungen
- ◆ Anmeldungen
- ◆ Berichte und Bilder von unseren Anlässe
- ◆ Resultate

Impressum

Hafersack: Publikationsorgan des Reitvereins vom Kempttal
www.pferdfehraltorf.ch

Redaktion: Christine Weber
Schlatterstrasse 4
8332 Russikon
Nat: 079 609 51 13
e-Mail: christine.weber@bluewin.ch

Versand: Barbara Lendi

Publikationen: -Vereinsprogramm
-Einladungen, Ausschreibungen, Anmeldungen
für Vereinsversammlungen und –Anlässe
-Protokoll der Generalversammlung
-Berichte von externen und internen
Veranstaltungen
-Zivilstandsänderungen/Geburten (sofern der
Redaktion bekannt)
-Diverse Informationen
-Resultate

Erscheinungsdaten: Dezember/Mai/September

Nächster Redaktionsschluss:

Samstag, 8. November 2014



Liebe Kempttaler

Die Pferdesporttage über Pfingsten waren ein Erfolg, sportlich wie auch vom Wetter her. Details schreibt Erika in ihrem Bericht.

Nach 2 Jahren Unterbruch fand in der ersten Sommerferienwoche das Juniorenlager statt. Es stand zum ersten Mal unter der Leitung von Karina Brüngger. 15 Kinder und Teenis lernten in dieser Woche von den Leitern viel dazu. Am Schlussabend zeigten sie voller Stolz eine gelungene Vorführung. Fotos vom Lager sind auf unserer Homepage.

An der OKV Coupe Quali im Rossweidli hat sich die Equipe des RvK mit dem 5. Rang für den Final qualifiziert. Geritten sind Christine Weber, Samira Kunz und Jasmin Büchel, herzliche Gratulation.

Wie schon erwähnt findet die Fuchsjagd mit dem RV Tösstal zusammen nicht mehr statt. Die Gründe sind: Zu grosser Aufwand für die wenigen Reiter die mitgemacht haben und viel schlechtes Wetter in den vergangenen Jahren. Der RV Tösstal ist daran eine neue Veranstaltung zu kreieren, an der die Freundschaft unter unseren Vereinen gepflegt werden kann. Sobald wir mehr wissen wird die Ausschreibung auf unserer Homepage veröffentlicht. Da Karina Brüngger im Herbst Nachwuchs erwartet, möchte sie im nächsten Winter eine Babypause einlegen und in den Winterkursen keine Stunden erteilen. Den Springkurs übernimmt Denise Hensch, sie ist Vereinstrainerin und hat ihr Pferd im Stall Schenkel. Sie ist erfolgreich im Springen und Military. Therese Bischof gibt die Dressurstunden.

Nun hoffen wir auf einen schönen Herbst nach dem Regenreichen Juli.

Euer Presi

Jahresprogramm 2014 des Reitverein vom Kempttal

J	*	So.	10.08.	Brunchritt nach Hittnau	09.00 Uhr
		So.	07.09.	Vereinsschiessen Schützenhaus Luckhausen	9.00-11.30 Uhr
J	*	Sa.	13.09.	Aufstellen Herbstkonkurrenz	09.00 Uhr
J	*	So.	14.09.	Herbstkonkurrenz	
		Sa.	04.10.	Verbandsfest Reitverein Zürichsee rechtes Ufer	
		Fr.	24.10.	Jass und Kegelabig	19.30 Uhr
	*	Mi.	29.10.	Vorbereitung Hallenspringen	14.00 Uhr
	*	Do.	30.10.	Arbeitsabend	17.00 Uhr
J		Fr.-Sa.	31.10.-2.11.	Hallenspringen	
			17.11.	Beginn Winterkurse	
		So.	30.11.	Chlausspringen, Uster	
	*	Sa.	27.12.	Silvesterritt, Volketswil	21.00 Uhr

Weitere wichtige externe Veranstaltungen:

21.09.2014	Vereinsmeisterschaft, Oberstammheim

Alle Veranstaltungen zählen zur Übungsbeteiligung.

Zur Jahreswertung zählen alle Übungsbeteiligungen plus die * Veranstaltungen.

Zur Juniorenwertung zählen die jene Veranstaltungen mit einem **J**.

Pinnwand:

Nicht vergessen:
sich fürs **Verbandsfest**
anzumelden.

Bei Irene Weingart
Nat. 079/319 58 01

Herbstkonkurrenz

Sonntag 14. September

Nennschluss:
11. August

Dienstag 2. September

Von 18.³⁰-ca. 20.⁰⁰ Uhr

Gemütliches Einkaufen im Felix Bühler
Volketswil mit **15%** Rabatt auf das ganze
Sortiment und anschliessendem Apéro.

Flyer folgt.

Vereinsschiessen

7. September 9.00-11.30 Uhr

Im Schützenhaus Luckhausen

Gewehre sind vorhanden.

Wer noch keine Erfahrung mit dem Sportgerät hat,
gibt Andi Nef gerne eine Fachgerechte Einführung.

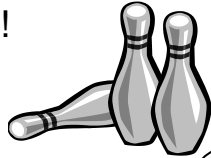


Jass und Kegelabig



24. Oktober um 19.30

Ort wird noch via
Homepage oder Mail
bekannt gegeben!



Ausschreibung vom
Chlausspringen in Uster
wird rechtzeitig auf der
Homepage publiziert.

Fürs **Hallenspringen** werden
noch viele fleissige Hände
gebraucht.

Anmeldetalon im Innern.

Vom Pferdeflüsterer flachgelegt



Martin Tatta beherrscht sein Handwerk. Der Pferdetrainer aus San Antonio de Areco in Argentinien demonstriert an seinem Pferd Milonga, wozu er die Tiere bringt. Ohne Peitsche oder laute Kommandos entlockt er den Pferden alle möglichen Kunststücke bis hin zum Handstand – oder eben einen Kuss. Keystone

Cerveltritt

Am Freitagabend, vom 9. Mai 2014 war der Cerveltritt auf dem RVK-Programm. Ca. um 19.30 ritten Roger, Fabi und ich im Brandacker los um pünktlich in der Barmatt einzutreffen. Auf dem Weg durch den Wald schlossen wir noch Wetten ab, wieviele Mitglieder wohl dabei sein werden. Als wir uns alle drei auf eine Zahl geeinigt hatten, ritten wir gespannt der Reithalle entgegen.

Von weitem war noch kein Mensch bzw. kein Pferd in Sicht welches zur unserer Truppe gehören könnte. Doch als wir bei der Halle um die Ecke ritten, schritten uns drei lauffreudigen Pferden entgegen...die Schmids von Pfäffikon. Schon bald entdeckten wir von der anderen Seite Denise mit Ginger, die auf uns zu ritt. Somit war unsere Schar komplett und Roger gewann unsere Dreierwette...jaaaa, Roger, wir kehren dann mal ein! 😊

Pünktlich um 20.00 Uhr starteten wir unsere Route. Richtung Speck ging's mit munterem Geplaudere in den Wald. Schon bald trabten wir an. Flott kamen wir vorwärts und durchquerten Wermatswil wo es nachher wieder in den Wald ging. Erfreulicherweise war dort der Galoppweg gerade frisch aufgesandt und so hiess es zu Einem und Gaaalopp!

Mit Regenjacken bekleidet jedoch ohne nass zu werden, sahen wir ca. um 21.00 Uhr das Feuer flackern. Heidi, Claudia und Adi feuerten die Feuerstelle unterhalb der Kiesgrube in Seegräben an. Wir stiegen von unseren Pferden ab und setzen uns auf die Bänke um das Feuer. Sofort wurden die Stecken für unsere Cervelats verteilt.

Naja...die einen waren eher Kohlenwürste und nicht braungebannte Cervelats....so gab uns doch Fabi, als Halbvegi, noch ein paar Tipps, wie man brätelt. 😊

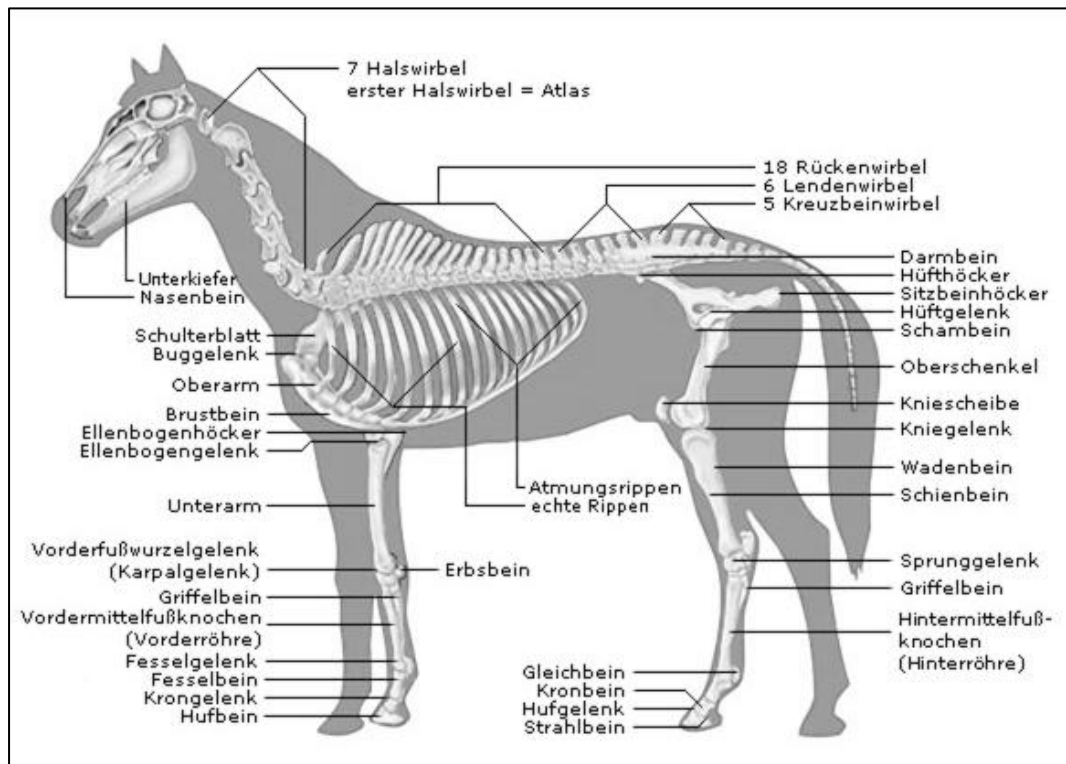
So tranken wir und genossen unsere Wurst! 😊 Dann gab's noch eine Runde aus Hansueli's Benzinkanister....nicht vergessen abschlagen. Heidi vermittelte uns zum Star sein als sie mit ihrem Blitzfotohandy uns ablichtete. 😊 Nicht zu vergessen, es gab noch eine Runde Schoggieli aus Fabis Reiterjacke.

So sassen wir gemütlich um das Feuer bis ca. 22.30. Mit einer Räucherwurstfahne im Mondschein ohne Vollmond ritten wir wieder nach Hause. Wir vom Brandacker waren um 23.00 Uhr wieder im Stall. Hoffe doch sehr, dass die anderen den Heimweg auch in nützlicher Frist gefunden haben.

Auffahrt-Pfingst-Patrouillenritt

Aufgrund der Pferdesporttage, die dieses Jahr an Pfingsten stattfanden, wurde der Pfingst-Patrouillenritt an Auffahrt durchgeführt. 14 Patrouillen warteten geduldig bei einem Schwatz darauf, dass sie losreiten durften. Perfektes Wetter begleitete uns den ganzen Ritt entlang: warm aber nicht zu heiss, sonnig und trocken. Guter Dinge starteten wir am ersten sportlichen Posten auf dem grossen Platz in der Barmatt. Von den Pferden wurden fussballerische, von den Reitern anglerische Fähigkeiten erfordert. Nachdem der Ball im Tor gelandet und die Sandalen an Land gezogen wurden, ritten wir am Flughafen Speck entlang in den Wald hinein zum zweiten Posten, bei dem unsere Treffsicherheit gefragt war. Wie die Indianer versuchten wir im Galopp oder aber in einem etwas gemächlicheren Tempo eine am Baum befestigte Wurfscheibe zu treffen. Ob langsam oder schnell, getroffen haben wir alles, nur nicht die Scheibe und die Postenbetreuer hatten danach ihre Mühe, die Bälle im Wald wieder zu finden.

Danach führte uns der Weg weiter durch den Wald in Richtung Faichrüti, an einem unbemannten Posten vorbei: In Eigenregie mussten wir mit Fingerfarben den Pferden verschiedene Körperteile am richtigen Ort aufmalen. Die grosse Knacknuss war das Hüftgelenk, welches sich nicht, wie von vielen vermutet wurde, unter dem Hüfthöcker befindet, sondern schräg darunter, wie man auf der Abbildung sehen kann. Auch schön zu sehen ist, dass die Wirbelsäule sehr tief unten in der Brust ansetzt und nicht dem Mähnenkamm entlang in den Widerrist mündet.



In der Faichrüti überquerten wir die Strasse und ritten im Wald weiter Richtung Seegräben. Alsbald schon tauchte der nächste Posten auf, der unsere Allgemeinbildung prüfte. Wer in der Schweizergeographie nicht einen Fensterplatz belegt hatte, konnte an diesem Posten brillieren. Die angehende Lehrerin (ich) muss noch etwas hinter die Bücher, sonst erzählen ihre Schüler zuhause, dass der Sihlsee im Kanton Zug zu finden ist! Weiter ging es nach Wermatswil, wo unsere

Merkfähigkeit gefragt war. Bis auf einen Gegenstand konnten wir alle aufzählen, was uns natürlich freute. Beim nächsten Posten in Freudwil durften die Pferde wieder mitarbeiten. Ein Pneu, durch den ein Seil geschlauft wurde, musste in einer Acht um zwei Pylonen gezogen werden. Es ist vor allem der Souveränität unserer Pferde zu verdanken, dass wir den Pneu überhaupt um die Hindernisse herumgekriegt haben. Sie liessen sich nicht aus der Ruhe bringen, ungeachtet, ob der Pneu zwischen ihren Hinterbeinen oder unter dem Bauch zu liegen kam. Dann ging es auch schon wieder zurück Richtung Reithalle durch den Wald nach Fehraltorf. Auf dem Parkplatz am Waldrand stand ein Slalom der speziellen Art: Nicht um die Kegel, sondern über die Kegel musste geritten werden. Es hat sich bewährt, dass wir für das Umstossen der Kegel das unvorsichtigere Pferd gewählt haben 😊. Nach ungefähr zweieinhalb Stunden Reizeit wurden Pferde und Reiter am letzten Posten in der Reithalle nochmals richtig gefordert. Da haben sich Madeleine und Désirée ein schönes Gymkhana einfallen lassen: Ein Tor öffnen, Balancieren, Werfen, Einsammeln und Verteilen, Transportieren, durch den Flattervorhang und über einen Sprung reiten, einen Stängelisalat durchreiten, Seitwärts verschieben, eine Brücke überqueren und das Tor wieder schliessen. Auch für Gymkhana gewohnte Pferde war es nicht ganz einfach, aber unsere Pferde waren mit Freude und Aufmerksamkeit dabei. Nachdem wir unsere Pferde versorgt hatten, genossen wir abschliessend das gemütliche Zusammensein draussen vor dem Riiterstübli und schlugen uns den Bauch mit leckeren Sachen voll. Anschliessend an die Preisverteilung erklärten sich die Rita und Christina Nef bereit, nächstes Jahr den Patrouillenritt zu organisieren. Wir freuen uns jetzt schon darauf!

Ein grosses Dankeschön an Madeleine und Désirée für den tollen Ritt!

Monika und Barbara mit Babar und Rambo

1. Barbara Lendi / Moni Schibli
2. Doris Kunz / Andrea Giger
3. Res und Nadja Minder
4. Christine Weber / Christian Schmid
5. Erika Lendenmann / Fabienne Bouffe
6. Rita und Christina Nef
Gabi und Michel Zbinden
8. Angela und Marina Egli
9. Hansueli und Martina Schmid
10. Roger Bietenholz / Lukas Lehmann
11. Max Brüngger / Andrea / Pascale
12. Karin Blösch / Petra Vontz

Pferdesporttage 2014

Dieses Jahr fanden unsere Pferdesporttage ausnahmsweise über Pfingsten statt. Wegen Terminkollisionen wählten wir dieses Wochenende.

Am Freitag, den 6. Juni 2014 trafen sich das OK und einige andere Helfer bereits in der Früh auf der Barmatt. Letzte Vorbereitungen waren noch zu machen damit um 9.00 Uhr der erste Reiter durch den Start galoppieren konnte.

Im Vergleich zum letzten Jahr wo es drei Tage in strömen regnete, war dieses Jahr die Wetterprognose sehr heiss! Die Wetterfrösche hatten also Recht und es konnte definitiv drei Tage lang im Sommertenneu geritten werden. Auch konnten wir in den frühen Morgenstunden das Festzelt auf der einen Seite ganz öffnen.

Damit die Reiter sowie ihre Pferde in der Halle nicht kollabierten, konnte Res auf die Schnelle einen riesen Ventilator holen. Dies wurde sicherlich geschätzt.

Für das kühle im Munde sorgte der Glacestand. Zum Glück hatte Werni Saurer diverse Sorten in seiner Kühlvitrine somit konnte man gut jeden Tag Glace essen ohne zu Verleiden.

Auch hatten wir dieses Jahr eine tolle „Festbeiz“ mit diversen feinen Essvorschlägen. Der Hunger hielt sich zwar in Grenzen bei diesen Temperaturen dafür leerte sich der Getränkewagen zügig.

Am Freitag wurde den ganzen Tag R100/105 geritten in vier verschiedenen Prüfungen. Am Samstag starteten wir unser Turnier mit den B90. nachmittags meldeten sich die Reiter/innen der Kategorie R115. Beim Sieger des zweiten Umgangs winkte ein Gutschein vom CSI Zürich entgegen. Die Reiterin durfte einen Startplatz für CSI Helferspringen der Kategorie R115 sowie vier Eintrittskarten für den CSI 2015 nach Hause nehmen.

Am Sonntag hatten wir alle einen Ruhetag, da an Pfingstsonntag keine Veranstaltungen stattfinden sollten. Somit konnten wir vollen Tatendrang den Pfingstmontag in Angriff nehmen.

Um 7.30 Uhr läutete das Glockenzeichen für die Startnummer 1 der Prüfung R/N125. 60 Pferde waren hier gemeldet und somit konnte beim Brunch spannender Springsport zu sehen sein.

Auch dieses Jahr waren sämtliche Sponsoren zu Brunch eingeladen. So nutzte der eine oder andere Sponsor die Gelegenheit unseren Anlass zu besuchen.

Um 13.00 Uhr konnten wir pünktlich mit der Prüfung Nummer 11 beginnen. Die Nummer 11 sowie die darauffolgende Prüfung 12 waren die höchsten unseres Turniers. Bis zum Schluss packend mit einem Stechen der Kategorie R/N135. Auch hier gelang es Köbi, Roli und seinem Parcours-Team eine tolle Runde über die bunten Stangen. Kopfbedeckung und Sonnencreme war heuer ein absolutes Muss im Parcours!

Trotz der Hitze empfand ich den Concours als sehr friedlich. Es gab keine größeren Vorfälle und wir konnten alles wie geplant durchführen.

Nun bleibt mir noch zu danken! Besten Dank für den ganz tollen Einsatz an alle die zu diesem guten Gelingen unseres Concours beigetragen haben.

Ganz speziellen Dank an meine OK-Kollegen. Es machte Spass mit Euch!

Natürlich nicht zu vergessen, welche in Form von Sponsoring beigetragen haben- vielen Dank!

OK-Präsidentin

Erika Lendenmann



Tagesritt nach Unterlangenhard



Unterm wunderschönen blauen Himmel trafen wir uns in der Barmatt. Um neun Uhr machten wir uns zu acht auf den Weg Richtung



Langenhard. In Rumlikon stiessen dann noch Barbara, Petra, Rita und Andrea zu uns. In zügigem Trab geführt von Christine geht's los, immer schön bergauf. In Neschwil stärkten wir uns in einem Restaurant. Erfrischt und aufs Neue motiviert gings weiter. Stolz strotzten wir der Hitze.

Damit auch für eine Erfrischung der Pferde gesorgt war machten wir Halt in der Töss. Nach einigen Minuten des Zögerns gingen dann doch alle Pferde in den Fluss. Obwohl sich noch keines der Pferde im kühlen Nass gewälzt hatte, kam es dann doch noch zu einem kleinen Zwischenfall. Alaska, die zuerst nicht ins Wasser wollte, entschied sich dann ganz plötzlich um und sprang mit einem riesen Satz hinein. Ihre Einstellung zum Wasser schien sich dann auch drastisch zu ändern. Als alle Pferde schon wieder am Rausgehen waren, beschloss sie sich, dass Wasser, welches nicht mal bis zum Bauch reichte, nicht genug sei. Petra hatte nicht mal mehr die Zeit zu reagieren, da lag sie schon im Wasser.



Als wir in Langenhard bei Gabi und Ruedi Zbinden ankamen waren alle schon hungrig. Der Grill, das super Salatbuffet und der Dessert war schon bereit. Wir assen, sprachen und lachten etwa drei Stunden lang.



Auch die Pferde waren auch gut versorgt.

Alle ausser Hansueli und Michel machten sich hoch zu Ross wieder auf den Weg nach Hause. Vier von uns verabschiedeten sich bei Rumlikon. Christine und Denise ritten Richtung Gutenswil, Christian und Martina Richtung Pfäffikon und Erika und Jasmin ritten wieder in die Reithalle Barmatt.

Ein herzliches Dankeschön der Familie Zbinden für die Gastfreundschaft

Martina, Michel, Jasmin und Samira

Seniorenreise in den Schwarzwald

Am 25. Juni bestiegen 21 gutgelaunt Senioren den Car zu Abfahrt Richtung Schaffhausen und zum Kaffeehalt. Dieser Filter-Kaffee war eher etwas dünn (fast wie Abwaschwasser). Trotzdem tranken wir ihn gerne und das Gipfeli schmeckte. Bei der Weiterfahrt wunderten wir uns mehrmals. Einmal musste eine Umleitung genommen werden, weil unser Car zu schwer war oder die Strasse wegen Bauarbeiten gesperrt war. Trotzdem erreichten wir die Bierbrauerei Rogg zur Besichtigung mit kleiner Verspätung. Das Restaurant war aber noch geschlossen für diejenigen, die an der Führung nicht teilnehmen konnten. Das Essen war gut auch wegen der Degustation des Bieres.

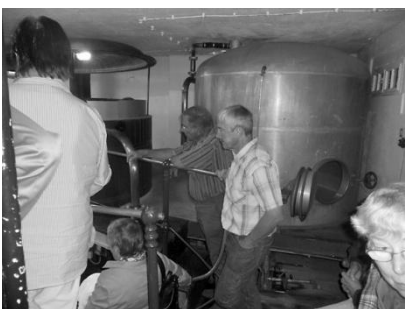


Gestärkt ging's weiter zum Titisee oder ist es der Schluchsee? Nach dem Zimmerbezug in Maritim-Hotel hatten wir genügend Zeit



zum Lädlele oder einer Rundfahrt auf dem See. Leider war der Biergarten für unsere Männer geschlossen ☹ , deshalb mussten sie einen Fussmarsch in Kauf nehmen für ihr Shorley mit Schaum. Nach den reichhaltigen Frühstück erreichte uns ein E-Mail, dass die Dampflokomotive der Sauschwänzlebahn durch eine Diesellok ersetzt werden müsse, was für die angemeldeten Gruppen keine Konsequenzen hatte, aber für Privatpersonen blieb kein Platz. Es wurden nun 4 anstelle 7 Waggons angehängt. Das Mittagessen fand in der bekannten Tannenmühle in Grafenhausen statt, mit letzter Einkaufsmöglichkeit. Entlang der Weinstrasse erreichten wir die Schweizergrenze und stärkten uns nochmals im Restaurant Lamm in Schlatt, bevor die Reise in Fehrlortorf endete.

Ursula Häberli



Grillplausch

Am Freitag, den 25. Juli trafen wir uns am der Bootssteg von Seegräben. Es war ein wunderschöner Abend nach einem perfekten Sommertag. Trotzdem waren wir froh, dass die Folgen vom extrem starken Regen des vorangegangenen Dienstags etwas zurückgegangen waren. So konnten wir die Füße unter dem Tisch im trockenen ausstrecken. Hansueli zeigte uns, was ein rechter Mann ist und stieg in den recht frischen See für einen Schwumm. Wir waren beeindruckt. Unterdessen packte Evi so viele leckere Sachen aus, dass ich mich fragte, warum eigentlich in der Ausschreibung stand, man müsse sein Essen selber mitnehmen. Wir waren also bestens versorgt und haben uns super unterhalten. Plötzlich ein Knall und lautes Zischen - alle fuhren zusammen. Dabei liess nur ein Surfer die Luft aus seinem aufblasbaren Brett. Und wir lachen immer unsere Pferde aus, weil sie so schreckhaft sind - ich glaube, wir sind gar nicht so viel besser. Vielen Dank für den entspannten und angenehmen Höck in einer wunderschönen Umgebung

Nuria Izard



Herbstkonkurrenz Sonntag 14. September 2014

Reithalle Barmatt Fehrlortorf

			Bemerkungen:
Prf. 1	Dressur	GA 03/40 2013 GA 05/40 2013	Modus: Jeder Reiter stuft sich und sein Pferd selber ein und reitet nach eigener Wahl eines der folgenden Programme. (bei Anmelden bekannt geben.) Für die Rangierung zählt jedoch nur die Prozentzahl. Über def. Einteilung entscheidet das OK.
Prf. 2	Dressur Junioren	GA 03/40 2013	Bei zu wenigen Nennungen werden die Prüfungen 1+2 zusammengelegt
Prf. 3	Einsteigerdressur	OKV Tag der Jugend	Ausbinder, Dreieckszügel und Stosszügel erlaubt/ Schlaufzügel, Gogue und Gummi nicht gestattet!
Prf. 4	Springen Wertung A/Zm Mit 1 Stechen	Stufen	Def. Stufeneinteilung erfolgt durch OK
		1; Junioren	
		2; 80 cm	
		3; 90 cm	
		4; 100 cm	
5; 110 cm			

Die Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Teilnehmer.
Der Veranstalter übernimmt für Schäden an Menschen, Pferden und Material keine Haftung.

- Preise: Plaketten an alle Teilnehmer (Flots an die Sieger und Junioren)
- Nenngeld: Für Passivmitglieder pro Prüfung Fr. 30.-- (**wird vor den Start bezahlt, ansonsten keine Starterlaubnis!**)
Kein Nenngeld für Junioren, Aktiv-, Ehren- und Freimitglieder.
- Junioren: Es dürfen nur solche Junioren starten, die übers Jahr in den Juniorenstunden mit reiten, ansonsten werden sie bei den Passiven eingeteilt
- Anmeldung: Per Mail an karinaraths@yahoo.de
mit Angaben von Prüfung/ Stufe, Pferd, Reiter, Art der Mitgliedschaft und Jahrgang

bis **11.8.2014**
- Startlisten: Werden am Arbeitstag 13.9.2014 aufgehängt.

**Wir bitten Euch Kuchen, Wähen und Torten zu backen.
Besten Dank**

Auf ein gemütliches Beisammensein mit Freunden und vielen Zuschauern freuen wir uns.



31. Oktober, 1.-2. November 2014

Liebe Vereinsmitglieder

Dieses Jahr findet das traditionelle Hallenspringen an 3 Tagen statt.

Über zahlreiche Helferanmeldungen sind wir dankbar!

Ebenso werden **BäckerInnen** gesucht, die unsere Gäste mit selbstgemachten Köstlichkeiten verwöhnen. Aus organisatorischen Gründen meldet Euch dafür bitte direkt bei

Barbara Lendi unter Tel. 079/414'47'61.

Vielen Dank!

Fülle den Talon auf der Homepage, sobald aufgeschaltet, online aus oder sende ein Mail an:

kunz.doris@hispeed.ch

oder trage Dich an der Herbstkonkurrenz in die aufgelegte Liste ein oder schicke die Anmeldung per Post an:

Doris Kunz

Fehraltorferstrasse 16

8308 Illnau

Anmeldeschluss: Montag 13. Oktober 2014

Ihr werdet den Einsatzplan ca. eine Woche vor dem Hallenspringen bekommen
Die Helferbündel könnt Ihr vor Eurem Einsatz im Sekretariat abholen

Ich...

Name:	Strasse:
PLZ / Ort:	
Tel.-Nr.:	Jahrgang:
Mail:	

...melde mich für folgende möglichen Einsätze an:

Freitag 31. Oktober: erste Hälfte zweite Hälfte

Samstag 1. November: erste Hälfte zweite Hälfte

Sonntag 2. November: erste Hälfte zweite Hälfte

Service Buffet Kasse Grill Küche

Abreitplatz Jury Starter Verkehr Parcours alles möglich

Das OK-Hallenspringen bedankt sich im Voraus für Euer Engagement!!

Ausschreibung Winterkurse

Voraussetzung für die Teilnahme ist jedoch eine **aktive Mithilfe** bei unseren Veranstaltungen während des ganzen Jahres.

Wann:		Kursleiter:	Kosten:
Mo. 19.30 Uhr	Dressur	Therese Bischof Horben, 8308 Illnau, the-res@bluewin.ch	Fr. 150.--
Mo. 20.30 Uhr			
Mi. 19.00 Uhr	Springen	Denise Hensch Anmeldung an: Christine Weber christine.weber@bluewin.ch	
Mi. 20.15 Uhr			

Beginn/ Ende: ab 17.11.2014/ Ende 12.3.2015)

Anmeldung: mittels Talon bis **Montag 27. Oktober 2014** an:
Die jeweiligen Kursleiter

Die Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Kursteilnehmer.
Der Ausbilder übernimmt für Schäden an Menschen, Pferden und Material keine Haftung.

ANMELDUNG ZUM WINTERKURS

Name: _____

Telefon-Nr.: _____

Pferd: _____

Dressur: 19.30 Uhr/ 20.30 Uhr

Springen: 19.00 Uhr/ 20.15 Uhr

Mercedes-CSI

23. - 25. Januar 2015



Bald sitzen Sie in Zürich wieder im Sattel und kämpfen um Preisgeld und Weltcup-Punkte!



Weltklasse-Pferdespringsport und beste Unterhaltung erwarten Sie bei der 27. Austragung des Mercedes-CSI vom 23. bis 25. Januar 2015 im Hallenstadion Zürich. Ob Pius, Martin oder Steve, alle Stars der Reiterzene treffen sich am Mercedes-CSI 2015 und kämpfen um Preisgeld und Weltcup-Punkte.

Faszination pur garantieren wir Ihnen bei der Mercedes-CSI Show, welche bereits Kult-Status bei den Besuchern erreicht hat. Und wenn Sie vielleicht noch auf der Suche nach einem neuen Reitoutfit sind oder einfach den kleinen CSI-Besuchern beim Ponyreiten zusehen wollen, dann sind Sie in der Mercedes-CSI EXPO genau am richtigen Ort.



Martin Fuchs im packenden Zweikampf gegen Romain Duguet beim Lerchpartner.ch Knock Out!

Am Mercedes-CSI 2015 erwartet Sie eine phantastische Welt rund um das Pferd!

In Zusammenarbeit mit dem OK des Concours Fehraltdorf freuen wir uns sehr; allen "Hafersack-Lesern" ein Spezialangebot für den Mercedes-CSI 2015 anzubieten:

Hafersack-Rabatt

(gültig bis 31.10.2014)

Mercedes-CSI offeriert CHF 20.– Hafersack-Rabatt auf alle CSI-Tickets 2015 der Kategorie 1 bis 4.

Freitag, 23.1.2015, Samstag, 24.1.2015 oder Sonntag, 25.1.2015:

Kategorie 1	CHF 128.-	Ihr Spezialpreis	CHF 108.-
Kategorie 2	CHF 98.-	Ihr Spezialpreis	CHF 78.-
Kategorie 3	CHF 78.-	Ihr Spezialpreis	CHF 58.-
Stehplatz	CHF 68.-	Ihr Spezialpreis	CHF 48.-

zuzüglich CHF 10.- einmalige Bearbeitungsgebühren

Bestellungen mit Absender und Angabe des gewünschten Tages an:
info@mercedes-csi.ch – **Stichwort: Hafersack**

Verschiedene Einzelresultate:

CC Baar

B1	12.	Christine Weber	Grantinus
Juniorencup	3.	Nadja Minder	Violetta
Geländestil	4.	Nadja Minder	Real Starr

CS Rüti Winkel

OKV Jump Green	6.	Jasmin Zemp	Fera
	12.	Jasmin Zemp	Fera
R/N 115	20.	Ruth Wagner	Mascotte de Grinvile
B/R 90	15.	Nadine Näf	Vadian
R/N 100	19.	Evert von Zerssen	Miss Viera

CC Bülach

B1	14.	Christine Weber	Grantinus
	18.	Jacqueline Spinner	Cismet
B1 Juniorencup	1.	Nadja Minder	Violetta
	11.	Nadja Minder	Kabuga
Geländerstil	7.	Nadja Minder	Smarty
Jump Green 80	23.	Andrea Geiger	Paladin

CD Aadorf

GA 07	5.	Melanie Bärlocher	Donnerkönig
GA 10	8.	Melanie Bärlocher	Donnerkönig

CS Uster

R 100	7.	Jacqueline Spinner	Cismet
	13.	Evert von Zerssen	Miss Viera
R 105	3.	Jacqueline Spinner	Cismet
	12.	Evert von Zerssen	MissViera
	18.	Michaela vonZerssen	Miss Cosima

CD Dietikon

GA 01	4.	Jasmin Zemp	Fera
GA 07	25.	Monika Schibli	Babar

CS Fehraltorf

R 100	7.	Melanie Boscor-Schocher	Quinta
	20.	Jacqueline Spinner	Don Olymp
	5.	Melanie Boscor-Schocher	Quinta
R 105	9.	Denise Peyer	Cismet
	2.	Denise Peyer	Cismet
	10.	Evert von Zerssen	Miss Viera
B 90/100	8.	Christian Schmid	Cynar
	12.	Vanessa Frefel	Marta'ss
	17.	Nicole Brändli	Chiara Donna

	18.	Carmen Schenkel	Symphonie's Sunshine
	25.	Christine Weber	Grantinus
	8.	Samira Kunz	Lanciano Lemovici
	9.	Vanessa Frefel	Marta'ss
	13.	Nadine Näf	Vadian
	17.	Nicole Brändli	Chiara Donna
	20.	Christian Schmid	Cynar
	22.	Christine Weber	Grantinus
R 115	25.	Ruth Wagner	Mascotte de Grinvil
	18.	Melanie Bärlocher	CB Cassandra

Gymkhana Fehraltorf

Jugendliche	1.	Martina Schmid	Sansiro
	3.	Dahlia Zemp	Monti
	6.	Jasmin Zemp	Fera

Gymkhana am langen Zügel

	7.	Jasmin Zemp	Asiago
Bodenarbeit			
Jugendliche	1.	Dahlia Zemp	Monti
	4.	Jasmin Zemp	Fera
	8.	Martina Schmid	Chindarella

CS Meilen

B/R 90	7.	Erika Lendenmann	Luco
	13.	Erika Lendenmann	Champagny
B/R 95	14.	Erika Landenmann	Luco
R/N 100	23.	Evert von Zerssen	Miss Viera
R/N 105	6.	Evert von Zerssen	Miss Viera

CC Birchwil

Kombinierte Prüfung	4.	Nadja Minder	Kabuga
	10.	Jacqueline Spinner	Cismet
	11.	Therese Bischof	Oreillette Ami
	15.	Christine Weber	Grantinus
	18.	Erika Lendenmann	Champagny
Jump Green 70	10.	Jacqueline Spinner	Esperanza v. Quellhof
	22.	Jacqueline Spinner	Hogwart's Bellissimo
	19.	Jacqueline Spinner	Hogwart's Bellissimo
Jump Green 80	4.	Tanja Weber	King Size
	17.	Angela Lendi	Rambo
	15.	Tanja Weber	King Size
	18.	Angela Lendi	Rambo
B1	8.	Therese Bischof	Oreillette Ami
Juniorencup	3.	Nadja Minder	Real Starr

CS Rossweidli:

B 70	11.	Jasmin Zemp	Fera
B/R 90	4.	Vanessa Frefel	Marta'ss
Derby	20.	Christian Schmid	Cynar
Horse /Dog/Soccer Team Schärer	3.	Vanessa Frefel Christa Schärer Martin Schärer	Marta'ss Meg
Family Geiger	7.	Andrea Geiger Simone Geiger Herbert Geiger	Paladin Giado
Frauenpower	8.	Christine Weber Marlen Brüngger Res Minder	Grantinus Merlin
B/R 90	4.	Erika Lendenmann	Luco
	9.	Erika Lendenmann	Champagny
Einlaufprüfung Coupe	9.	Samira Kunz	Lanciano Lemovici
	16.	Christine Weber	Grantinus
OKV Coupe	5.	Christine Weber Samira Kunz Jasmin Büchel	Grantinus Lanciano Lemovici Wyacint
Springen/Fahren	6.	Monika Baumann Erika Lendenmann	Concerto v. Schösslihof Luco/Cynar

CD Wettswil:

Tag der Jugend	18.	Martina Schmid	Sansiro
----------------	-----	----------------	---------

CS Buchs:

R/N 105	11.	Evert von Zerssen	Miss Viera
	8.	Evert von Zerssen	Miss Viera

CS Wil:

R/N 100	12.	Melanie Bärlocher	Donnerkönig
R/N 105	9.	Melanie Bärlocher	Donnerkönig
	19.	Melanie Bärlocher	CB Wascaya
R/N 110	3.	Melanie Bärlocher	CB Cassandra
R/N 115	2.	Melanie Bärlocher	CB Cassandra
R/N 110 Derby	13.	Melanie Bärlocher	CB Cassandra

CC Dübendorf:

B 1	3.	Jaqueline Spinner	Don Olymp
	13.	Jaqueline Spinner	Cismet
	24.	Christine Weber	Grantinus
Juniorencup B1	1.	Nadja Minder	Violetta
Jump Green 80	7.	Andrea Geiger	Paladin
	8.	Jasmin Büchel	Wyacint
	9.	Jasmin Büchel	Wyacint
	18.	Andrea Geiger	Paladin

CS Rüti:

B 90

9.	Christian Schmid	Cynar
22.	Erika Lendenmann	Luco
25.	Andrea Geiger	Paladin
4.	Christian Schmid	Cynar
15.	Andrea Geiger	Paladin
20.	Erika Lendenmann	Luco